



Wir betreiben die zwei größten Abwasserreinigungsanlagen in Hessen sowie eine Schlammwässerungs- und -verbrennungsanlage und ein ausgedehntes Kanalnetz mit über 1.600 km Länge mit zahlreichen Regenrückhalte- und Regenentlastungsanlagen und Pumpstationen.

In der Abteilung „Stabsstelle Arbeitsschutz, Qualitäts- und Umweltmanagement“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine_n

Ingenieur_in (w/m/d)

(Technische_r Angestellte_r)

EGr. 11 TVöD

Kennzahl: 7000 01-0314

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von komplexen Gefährdungsbeurteilungen für Arbeitssysteme (Tätigkeiten, Arbeitsplätze, Arbeitsmittel, Gefahrstoffe) mit Schwerpunkt der Anlagentechnik für abwassertechnische Anlagen in verschiedenen Betriebszuständen gem. BetrSichV
- Erarbeiten von möglichen Schutzmaßnahmen, ggf. Erarbeitung von Maßnahmenkombinationen im Hinblick auf das zu erreichende Schutzziel und Abstimmung der Maßnahmen mit den Vorgesetzten
- fachtechnische Begleitung der Umsetzung von technischen Schutzmaßnahmen im Arbeitsschutz und der Gesundheitsvorsorge
- Erstellen und Aktualisieren von Betriebsanweisungen für den arbeitsschutzgerechten Umgang mit Arbeitsmitteln und Anlagen/Maschinen sowie für gefahrenrelevante Tätigkeiten, Gefahrstoffen, persönlicher Schutzausrüstung u. a.
- Sonderaufgaben nach Weisung im Arbeitsschutz (z. B. Arbeitsschutzrelevante Schulungen)
- Unterstützung der Fachabteilungen bei der Erstellung von Schulungs- bzw. Unterweisungsunterlagen, Mitwirken bei Konzepten zur Verbesserung und Integration des Arbeitsschutzes im Betrieb

Unsere Erwartungen an Sie:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium möglichst im Bereich Sicherheitstechnik mit Berufserfahrung in der Verfahrenstechnik, Maschinenbau oder Elektrotechnik oder abgeschlossenes Studium der Verfahrenstechnik, Maschinenbau oder Elektrotechnik mit mehrjähriger Berufserfahrung/Qualifikation im Arbeitsschutz oder vergleichbare Qualifikation
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office-Programme) und Motivation zur Einarbeitung in das Arbeitsschutz-Datenbanksystem sam*
- Mehrjährige Berufserfahrung im technischen Bereich auf abwassertechnischen Anlagen
- Bereitschaft zur Weiterbildung im Arbeitsschutz
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Befähigung zur angemessenen Aufbereitung von Fachthemen für Schulungen im Arbeitsschutz; klare Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Terminbewusstsein, Serviceorientierung, Organisations- und Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität, Sorgfalt bei der Aufgabenerledigung
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Interkulturelle Kompetenz

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, vielseitige (abwechslungsreiche) und verantwortungsvolle Aufgabe
- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis (ein sicherer Arbeitsplatz)
- Ein derzeit gefördertes Job-Ticket des Rhein-Main-Verkehrsverbundes
- Qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielfältige Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD
- Betriebliche Zusatzversorgung
- Gute Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben

Für weitere Fragen steht Ihnen **Frau Dr. Claudia Roth, Tel. 069 212-73388**, gerne zur Verfügung.

Wir streben an, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Bewerber_innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennzahl bis **06.09.2019** an:

Stadtentwässerung Frankfurt am Main

Eigenbetrieb der Stadt Frankfurt am Main

– Organisation, Personalwirtschaft und Allgemeine Verwaltung – 68.12

Goldsteinstraße 160

60528 Frankfurt am Main

oder per E-Mail an: poststelle.eb68@stadt-frankfurt.de